



BCG

THE BOSTON CONSULTING GROUP

Projektvorstellung

Allgemeine Vorstellung business@school

business@school

eine Initiative von THE BOSTON CONSULTING GROUP

SCHULJAHR 2018/2019

Bei business@school bringen Wirtschaftsvertreter gemeinsam mit Lehrern seit 1998 Wirtschaft in die Schule

Angebot



Einjähriges Programm mit drei Phasen
in Deutschland, Österreich, Italien, der Schweiz und den USA

Phase I



Groß-
unternehmen

Phase II



Klein-
unternehmen

Phase III



Eigene
Geschäftsidee

Zielgruppe



10. - 12. Jahrgangsstufe
Jährlich ca. 1.500 Oberstufenschüler

Besonderheit



Betreuung vor Ort
Betreuung durch 500 Mitarbeiter von BCG und weiteren
Unternehmen



Ziele

- 1 In drei Phasen Wirtschaft praxisorientiert kennenlernen
- 2 Im Team Schlüsselqualifikationen erwerben
- 3 Sich auf die Welt nach der Schule vorbereiten
- 4 Gründergeist wecken

Schüler erwerben in drei Phasen methodische und inhaltliche Kenntnisse

Phase I



Großunternehmen

- Teamarbeit
- Arbeitsplanung, Zeitmanagement
- Hypothesengetriebenes Arbeiten
- Informationsrecherche
- Foliengestaltung

Phase II



Kleinunternehmen

- Interviewtechnik
- Umfragetechnik
- Präsentationsaufbau
- Selbständige Urteilsbildung über die Attraktivität eines Geschäfts

Phase III



Eigene Geschäftsidee

- Brainstorming
- Ideenentwicklung
- Umfragetechnik
- Präsentationstechnik

Methodische Aspekte

Inhaltliche Aspekte

- Grundverständnis Unternehmensaufbau
- Grundverständnis Marktumfeld
- Vermittlung von Grundbegriffen anhand von Geschäftsberichten: Bilanz, Lagebericht, Gewinn, Umsatz, Kosten etc.

- Detailverständnis Unternehmensaufbau und Herausforderungen eines Unternehmers
- Detailverständnis Marktumfeld
- Ableitung von Erfolgsfaktoren
- Annahmenerstellung, Detailverständnis Kosten und Umsatz

- Praktisches Verständnis einer Unternehmensorganisation
- Format eines Geschäftsplans
- Umsetzung einer Geschäftsidee
- Finanzierung
- Szenarioanalysen, GuV und Kapitalflussrechnung



Die Präsentationen zum Abschluss jeder Phase werden von einer Jury bewertet

Wirtschaftsvertreter bringen ihre Expertise in enger Zusammenarbeit mit Lehrern in die Schulen ein

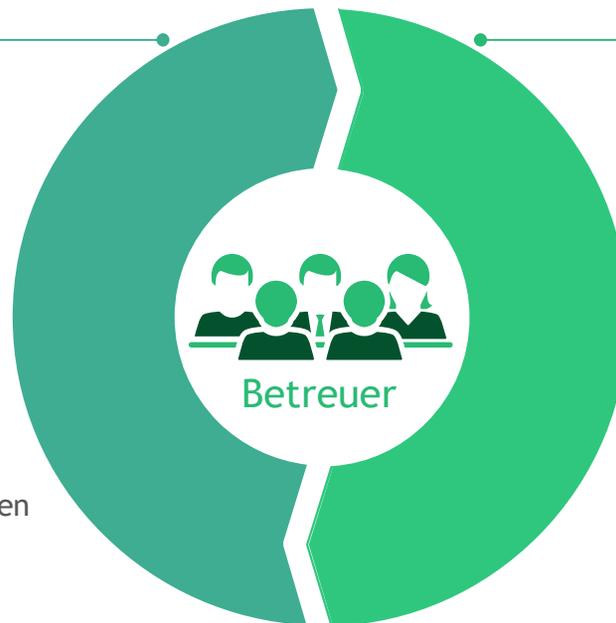
Voraussetzungen

Grundvoraussetzungen

- Grundkenntnisse der BWL und Unternehmensführung
- Präsentationsfähigkeiten
- Trainingskompetenz
- Gute Kommunikationsfähigkeiten
- Erfahrungen in Teamarbeit
- Botschafterfunktion für das eigene Unternehmen

Persönliche Voraussetzungen

- Begeisterung an der Vermittlung von Wissen
- Teamfähigkeit
- Eigenmotivation
- Interesse, mit Jugendlichen und Lehrern zusammenzuarbeiten (~30 bis 50 Stunden, ~vier bis sechs persönliche Treffen vor Ort)
- Freude an Übernahme der Coaching-Rolle
- Verbindlichkeit und Zuverlässigkeit



Aufgaben und Expertise

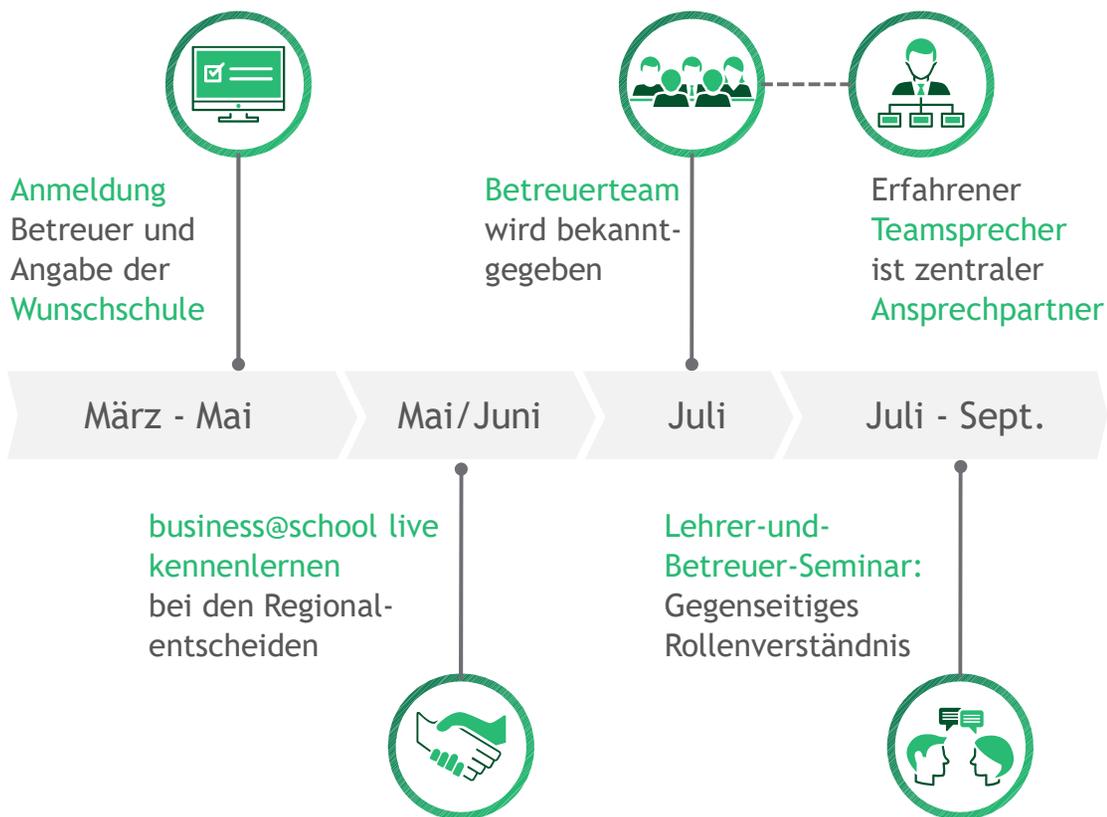
Betreuer als externe Experten

- Unterstützung und Coaching der Schüler mit Fachwissen
- Praxiserfahrung aus erster Hand
- Sparringspartner für Schüler
- Kein Lehrerersatz

Betreuerteam

- Mehrere Betreuer an jeder Schule
- Betreuerteamsprecher koordiniert Termine gemeinsam mit Lehrkraft und kommuniziert sie an das Betreuerteam
- Die Zuordnung der Betreuer zu den Schülerteams sollte in Absprache mit Lehrkraft ausgelost werden
- Das business@school-Projektbüro führt die Lehrkräfte und Betreuer durch das Projektjahr und steht bei Fragen zur Verfügung

Bereits in der Vorbereitungsphase bieten vielfältige Hilfestellungen die Voraussetzungen für einen problemfreien Start



Zum Schuljahresbeginn

Vorbereitungen durch Betreuer

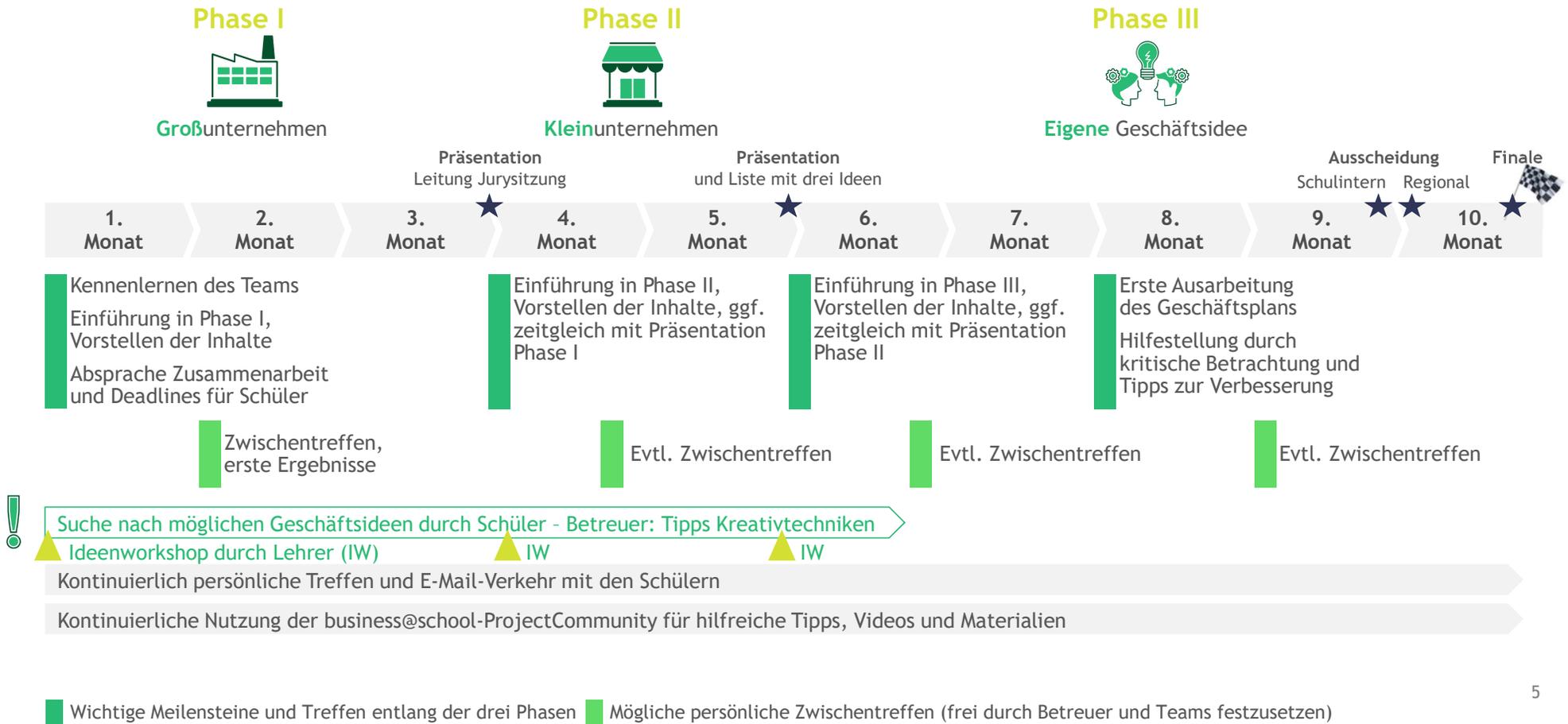
- Kontaktaufnahme mit anderen Betreuern
- Vereinbarungserklärungen/ Erwartungshaltung zwischen Lehrern, Betreuern und Schülern
- Verständigung auf Kommunikationsweg
- Einheitliche 2- bis 3-seitige Vorstellung ihres Unternehmens
- Sichtung der Materialien

Vorbereitungen durch Lehrer

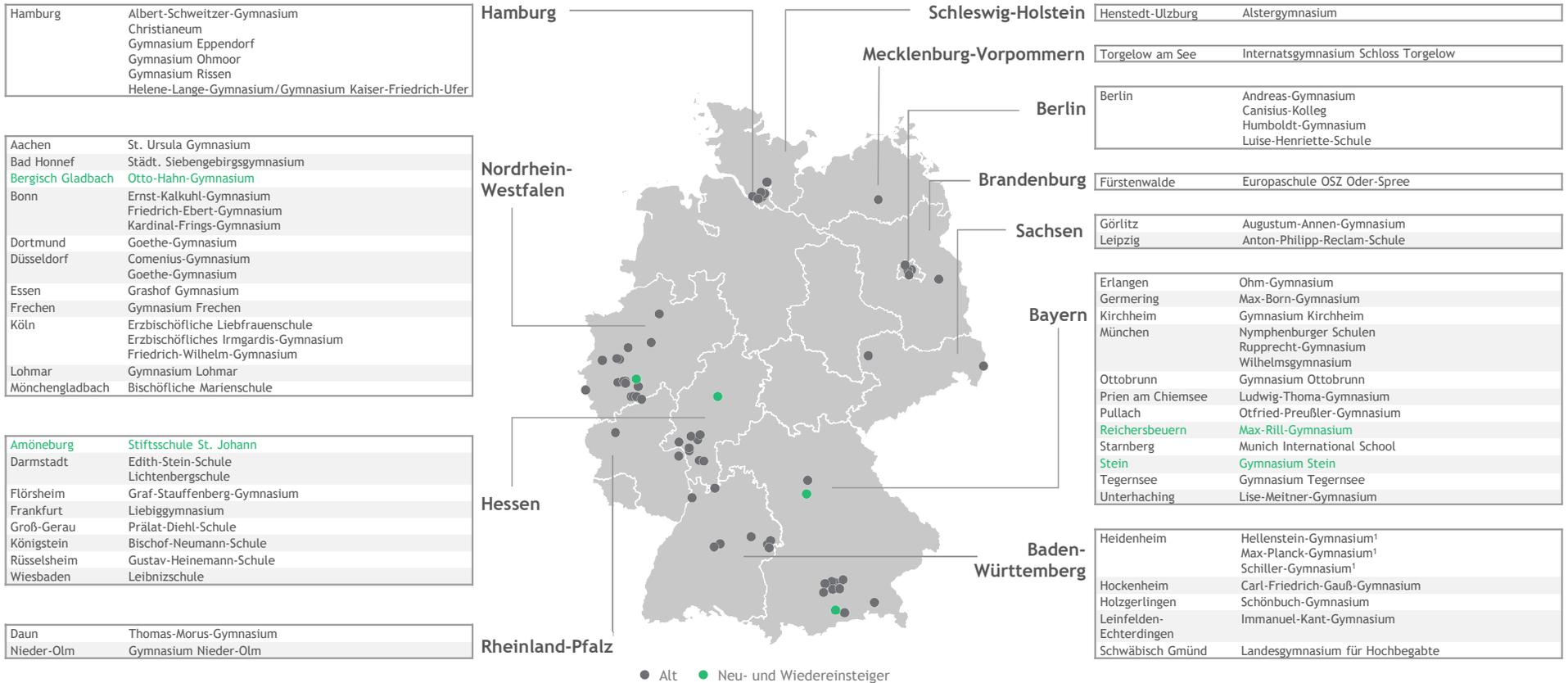
- Einführung für die Schüler in Projektverlauf, Aufgaben, ProjectCommunity und Materialien
- Kontaktaufnahme mit Betreuern und Ganzjahresterminplan
- Vermittlung BWL-Basiswissen und wirtschaftliche Grundbegriffe

Begleitung durch Betreuer entlang der drei Phasen

Enge Zusammenarbeit zwischen Betreuern, Lehrern und Schülern wichtig für Erfolg



2018/2019: 21. business@school-Jahr mit vielen langjährig engagierten Schulen



1. Kooperierende Schulen

2018/2019: Schulen in Europa und den USA nehmen teilweise in englischer Sprache teil

Europa



Italien

Mailand

- Collegio San Carlo¹
- Deutsche Schule Mailand¹
- Istituto Leone XIII¹
- Istituto Zaccaria¹

Rom

- Istituto Massimo¹
- Liceo Farnesina¹

Österreich

Wien

- Döblinger Gymnasium
- GRG XII Erlgasse
- Sir Karl Popper Schule (Wiedner Gymnasium)
- Theresianum

Schweiz

Zürich

- Inter-Community School
- Kantonsschule Enge



USA



Kalifornien

Los Angeles

- Synergy Quantum Academy



● Alt ● Neu- und Wiedereinsteiger ● Warteliste

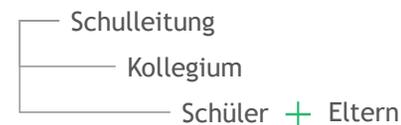
business@school lebt vom herausragenden Engagement der teilnehmenden Lehrer und Schulen

Voraussetzungen für Lehrer

- 1 Begeisterung für business@school
- 2 Organisatorische Fähigkeiten als motivierender, kontrollierender und vorantreibender Projektleiter
- 3 Bereitschaft zu zusätzlichem zeitlichen Engagement
- 4 Zeitliche Flexibilität
(z. B. Veranstaltungen am Freitagnachmittag)
- 5 Bereitschaft zu neuer Rolle und anderer Form des Unterrichts
- 6 Idealerweise: wirtschaftliche Grundkenntnisse

Voraussetzungen für Schulen

- 1 Projektunterstützung auf allen Ebenen



- 2 Organisatorische Rahmenbedingungen

- Sicherstellung der organisatorischen Rahmenbedingungen, z. B. Versicherung für die Treffen mit den externen Betreuern
- Erfahrung der verantwortlichen Lehrkraft in Projektarbeit



- 3 12 bis 18 motivierte Schüler (mindestens in drei Teams), die ...

- ... ein ganzes Schuljahr lang für das Projekt engagiert und motiviert sind
- ... verlässlich und bereit sind, Extrazeit zu investieren
- ... im Team, aber auch selbständig arbeiten können



Engagierte Schülerteams machen Schlagzeilen

“

DER TAGESSPIEGEL

Berliner Schüler arbeiten an App gegen Mobbing (26.04.2018): „Noch gibt es nur ein Konzept, das die vier Schüler für den Schulwettbewerb der Boston Consulting Group entwickelt haben [...]“

“

WELT AM SONNTAG

Klopapier aus Gras (29.07.2018)
„Es ging darum, eine Geschäftsidee zu entwickeln und das Szenario der Firmengründung von A bis Z durchzuspielen.“

“

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Ein Flüchtlingsprojekt wurde zur Geschäftsidee (29.05.2017)
„Mit ihrer Idee [...] erreichten sie direkt das Interesse der Jury.“

“

Handelsblatt

Gründerzeit an Schulen (10.10.2017)
„Wir haben viel gelernt, Kontakte geknüpft, Wirtschaft kennengelernt [...]“

“

Münchner Merkur

Eine App für Scheidungskinder (07.05.2018)
„Hannah meint, dass sie enorm vom Wettbewerb profitiert habe.“

“

Rölnr Stadt-Anzeiger

Geschäftsideen aus der Klasse (09.05.2017): „Das Besondere an dem seit 20 Jahren bestehenden Projekt ist die enge Zusammenarbeit von Wirtschaftsvertretern und Schulen.“

“

Antenne BRANDENBURG

Eistee aus Potsdam (19.06.2018)
„[...] und am Schluss wird natürlich auch noch geschaut, inwiefern sich dieses Produkt auch vermarkten lässt [...]“

“

RHEINISCHE POST

Schüler wollen Start-up gründen (29.04.2017)
„Die Schüler haben sich unglaublich viel selbst erarbeitet und angeeignet“

“

orange by Handelsblatt

Schüler machen Jeans zum Schutzanzug gegen Handy-Strahlung (24.04.2018)
„Die jungen Erfinder stehen plötzlich im Deutschland-Finale des Wettbewerbs.“

“



Tüten aus Bierpapier (13.06.2018)
„Dafür muss ein fiktiver Businessplan erstellt werden, von der Idee bis zur Umsetzung. Und der Plan steht!“

“

Forbes

And Now, The Auto-Braking Car Door (07.08.2015)
„[...] Cologne's Liebfrauenschule solved the dilemma [...]“

“

Süddeutsche Zeitung

Vielflieger (21.06.2017)
„Insgesamt beteiligten sich etwa 1.500 Schüler von 90 Gymnasien an dem Wettbewerb.“

“

HUFFPOST

Wie die Generation Z die Digitalisierung gegen Gewalt an Schulen nutzt (19.06.2018)
„Wir wollen die Idee auf jeden Fall umsetzen!“

“

Frankfurter Rundschau

Lichtenbergschule mit Geschäftsidee auf Platz 2 (19.05.2017)
„Technisch perfekt durchdekliniert war laut Jury die Geschäftsidee.“

Großes Engagement und Unterstützung für

business@school

eine Initiative von THE BOSTON CONSULTING GROUP

Schüler

Nach der Schulzeit, u. a.

- Ausbildung
- Studium/Duales Studium
- Unternehmer/Gründer
- Mitarbeiter
- business@school-Betreuer

Während der Schulzeit

- Teilnehmer
- Nach der Teilnahme: Schülercoaches

Schule und Lehrer

Lehrer

- Initiatoren
- Projektmanager vor Ort

Lehrernetzwerke | Kollegium |
Schulleitung | Mitschüler | Eltern

Öffentlichkeit

Ministerien | Presse |
Gäste bei den Präsentationen |
Analysierte Unternehmen

Freunde und Förderer

Jurymitglieder schulintern und über-
regional | Unternehmen mit CSR-
Engagement | business@school-Beirat aus
Schulen und Wirtschaft | business@school-
Alumni-Netzwerk

Betreuer aus der Wirtschaft

Vor Ort an den Schulen engagiert, u. a.

- BCG-Berater aller Senioritätsstufen
- Vorstandsassistenten in Partnerunternehmen
- Trainees mit Studienabschluss
- Junge sowie erfahrene Führungskräfte
- Führungskräfte mit Personalverantwortung in Altersteilzeit



Website www.business-at-school.net als Plattform für eine aktive Community "Schule - Wirtschaft"

INITIATIVE NEUIGKEITEN MITMACHEN PRESSE KONTAKT

business@school
Die Bildungsinitiative der internationalen Unternehmensberatung The Boston Consulting Group (BCG) vermittelt Schülern ein Schuljahr lang praxisnah Wirtschaftswissen.

> Regionalscheid Baden-Württemberg
Das Team des Landesgymnasiums für Hochbegabte aus Schwäbisch Gmünd siegt in Baden-Württemberg mit "Preg'n'Rent", einem Verleihservice für Umstandsmode.

> Video
Wie funktioniert eigentlich Wirtschaft? Wie realisiere ich meine eigene Geschäftsidee? Die Initiative business@school - erklärt von den Beteiligten.

> business@school goes Albania
Schüler in Buçimas, Albanien, tüfeln gerade an ihren Grunderideen. Den Piloten unterstützt die Nehemiah Gateway Hilfsorganisation.

Materialien und Beispielpräsentationen

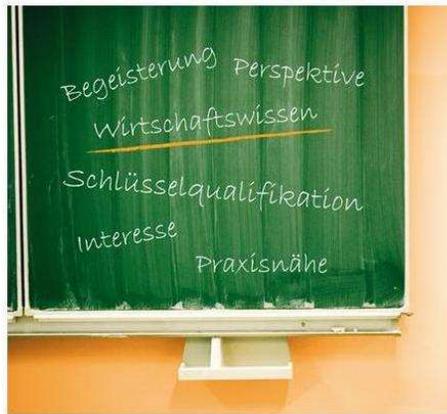
- Projektvorstellung
- Einführung in die einzelnen Phasen (inkl. Vorlagen)
- Gegenseitiges Rollenverständnis
- Jury-Briefing
- Wirtschaftsquiz

Projektdurchführung

- Arbeitsbereich für die Schulen und Teams
- Teilnahmebedingungen bzgl. Präsentationen etc.
- Mailservice (Weiterleitung an private E-Mail-Adresse möglich)
- Alle wichtigen Termine und Teilnahmebedingungen für Abschlussveranstaltungen

business@school: Ein Gewinn für alle Beteiligten

Zentrale Ergebnisse der Evaluation der Universität Augsburg



Best Practice: So arbeiten Schule und Wirtschaft erfolgreich zusammen

Eine wissenschaftliche Untersuchung der Universität Augsburg zum 10-jährigen Jubiläum von business@school, dem Schulprojekt von The Boston Consulting Group

business@school
www.business@school.de

Mittel- und langfristiger Nutzen für Schüler

- business@school bietet Zugang zum abstrakten Thema Wirtschaft
- business@school macht Schüler fit fürs Berufsleben
- business@school fördert Gründergeist

business@school bereichert Unterricht und öffnet Schule

- Nachhaltige Impulse für den Unterricht
- Lehrer profitieren von Teilnahme
- Schulen wollen Wirtschaftsvertreter "zum Anfassen" statt anonymer PC-Spende

Unternehmensengagement als Gewinn für alle

- Personalentwicklung: Der Blick über den Tellerrand bietet neue Perspektiven
- Unternehmen positionieren sich mit Corporate Volunteering

business @ school videoblogger

eine Initiative von THE BOSTON CONSULTING GROUP



www.business-at-school.net <<
www.videoblogger-economics.net <<



www.facebook.com/business.at.school <<
www.facebook.com/videoblogger.economics <<

business @ school

eine Initiative von THE BOSTON CONSULTING GROUP



>> www.instagram.com/businessatschool
>> www.instagram.com/videoblogger.economics



>> www.linkedin.com/company/businessatschool